

# Malerblatt

meinungsstark | fundiert | multimedial

09 | September 2021

**SPEZIAL**

**DÄMMUNG**

**Arbeitswelten**

Nachhaltige,  
moderne Bürokonzepte

**Spezial Dämmung**

Innovationen,  
Anwendungen, Produkte

**Nutzfahrzeuge**

Stadtlieferwagen -  
die aktuelle Modelle



Spritztechartipp von Jürgen Linz

## Teil 2: Welches Airlessgerät für welche Objekte?

**Grundsatz:** Je dünner das Material, umso kleiner kann das Airlessgerät sein!

Für Lasuren, Tiefgrund, Tapetenlöser etc. sind kleine Geräte mit einer Förderleistung ab 1,5 l/min ideal (z. B. Monster EasySpray 1.5). Diese sind klein, leicht, kompakt und handlich. Für die Verarbeitung von Lacken oder bei höherwertigen Lackierungen (Türzargen, Holzdecken etc.) sind Membrangeräte (z. B. HappySpray 2.6) oder kleine Kolbengeräte die beste Wahl. **Hinweis:** Anders als bei Kolben-Airlessgeräten können Membrangeräte auch mit kürzeren Schlauchlängen als 15 m und mit kleineren Schlauchdurchmessern betrieben werden. Allerdings bleibt der Nachteil, dass Membrangeräte bei einer Arbeitsunterbrechung nicht automatisch abschalten. Bei kleinen Kolben-Airlessgeräten ist darauf zu achten, dass diese für die Lackverarbeitung mit einer elektronischen Drucksteuerung ausgestattet sind. Airlessgeräte ab mindestens 3,5 bis 4,0 l/min Förderleistung kommen beim Spritzen von Fassadenfarben, Siliconharz- oder Silicatfarben zum Einsatz (z. B. LuckySpray 4.5). Geräte für Spritzspachtel beginnen bei einer Förderleistung von 5,0 l/min. Zu empfehlen sind jedoch mindestens 6,0 l/min (z. B. EasySpray 6.0/7.0). Hierfür können technisch bedingt nur Kolben-Airlessgeräte eingesetzt werden. Diese Geräte müssen mit einem sogenannten Bodenventil ausgestattet sein, welches das Material direkt unten aus dem Gebinde ansaugt. Die beste Verarbeitung wird durch Verdünnen (ca. 500 ml. Wasser) und Aufrühren des Materials erzielt. Erst bei Geräten ab 8,0 l/min Förderleistung (z. B. LuckySpray 8.0) ist dies nicht mehr erforderlich – hier kann auch hochviskoser Airless-Spritzspachtel ohne Verdünnen verarbeitet werden.

[www.linz-service.de](http://www.linz-service.de)